

VONOVIA: KURS AKTUELL WIEDER FESTER

Diese Analyse wurde am 11.08.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

Die seit Anfang Oktober 2024 gebildete Abwärtssequenz der Aktie von Vonovia ist seit Mitte April 2025 in eine Bodenbildung übergegangen. Ein wichtiger Kurstreiber sind die Immobilienpreise, die laut den neuesten Erhebungen wieder im Begriff sind zu steigen. Dies sollte sich auch stabilisierend auf den Aktienkurs auswirken.

Die Preise für Wohnimmobilien, besonders in den sechs größten Städten Deutschlands, zeigen erneut einen deutlichen Anstieg. Dies belegt der Immobilienpreisindex des Verbands deutscher Pfandbriefbanken (VDP) für das zweite Quartal 2025. So erhöhten sich die Preise in diesen Städten im Vergleich zum Vorquartal um 1,5 Prozent und im Jahresvergleich um 5,5 Prozent. Die dem VDP-Index zugrunde liegenden Daten fußen auf der Auswertung tatsächlicher Transaktionsdaten von Immobilienfinanzierungen von mehr als 710 Kreditinstituten. Diese Entwicklung könnte dem größten deutschen Wohnimmobilienkonzern Vonovia zugutekommen und für stabile Kurse sorgen. Ein Faktor, der dagegen zu sinkenden Kursen von Vonovia führen könnte, sind die Bestrebungen zur Enteignung der Tochtergesellschaft Deutsche Wohnen in Berlin.

VONOVIA SE (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 11.08.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



TradingView

Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 16.06.2023 bis zum 11.08.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 30,48 // 33,64 Euro

Unterstützungen: 27,78 // 26,67 Euro

ZUM CHART

Aufgrund des Leverage-Effekts bei der Immobiliennachfrage sind auch die Aktien von Vonovia zinsensitiv. Die vor drei Jahren einsetzenden Zinserhöhungen lasteten schwer auf der Kursentwicklung. Innerhalb der folgenden 15 Monate hat der Aktienkurs von Vonovia den gesamten Kursgewinn seit dem Börsengang im Großen und Ganzen wieder eingebüßt. Am 28. März 2023 erreichte die Aktie mit 15,27 Euro ihr Allzeittief. Die durch die neuerliche Umkehr der Leitzinsen ausgelöste Kurserholung wurde

ab Anfang Juni 2023 vom Markt antizipiert. Die folgende Aufwärtssequenz wurde erst Ende Oktober 2024 wieder gebrochen. Die jüngste Abwärtssequenz scheint seit Ende April 2025 überwunden. Aktuell hat eine Bodenbildung Platz gegriffen, die von der Unterstützung bei 26,67 Euro und dem Widerstand bei 30,48 Euro eingefasst wird. Der Aktienkurs von Vonovia hat sich seit dem 4. August 2025 von der Unterstützung bei 26,67 Euro um knapp 7 Prozent nach oben absetzen können. Nachdem die Immobilienpreise wieder steigen, könnte sich auch der Aktienkurs fester präsentieren und innerhalb der kommenden 9,5 Wochen über dem Level von 26,00 Euro bleiben. Zwar ist Vonovia nicht direkt von den Zollkapriolen der US-Administration betroffen, ein weiterer Sell-off bei den Aktien wie Anfang April könnte aber auch das dünne Polster der Vonovia-Aktie aufzehren und die wichtige Marke bei 26,00 Euro unterschreiten.

FAZIT

Mit einem Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Vonovia SE (FA07KM), können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 17.10.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 26,00 Euro auf der Unterseite und 42,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 11. August 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 8,09 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 127,79 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 26,67 Euro fällt oder über den Widerstand bei 40,89 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 11.08.2025 20:00 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	FA07KM
Basiswert	Vonovia SE
Unteres KO-Level	26,00 Euro
Oberes KO-Level	42,00 Euro
Laufzeit	17.10.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,69 / 8,09 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.